

Gemeinde Au am Rhein: Integriertes Gesamtkonzept für die Quartiersentwicklung

Das ist unser PROJEKT:

Nachhaltiges und integriertes Gesamtkonzept für die Quartiersentwicklung in Au am Rhein für die Handlungsfelder Senioren, Familien und Jugendliche unter aktiver Beteiligung der Bürgerschaft.

Das Konzept beinhaltet die Aufbauorganisation (Ressourcen) und die Ablauforganisation mit den Phasen Analyse, Entscheidung incl. Umsetzung und Evaluierung.

Der modulare Aufbau ist für eine Übertragung auf andere Gemeinden bestens geeignet.



Abb. 1: Aufbauorganisation

Unsere ZIELE in 3 Stichworten:

- Stärkung der bürgerlichen und sozialen Gemeinschaft
- Erfassung und aktive Beteiligung aller Personengruppen
- Schaffung von nachhaltigen Strukturen der Quartiersentwicklung

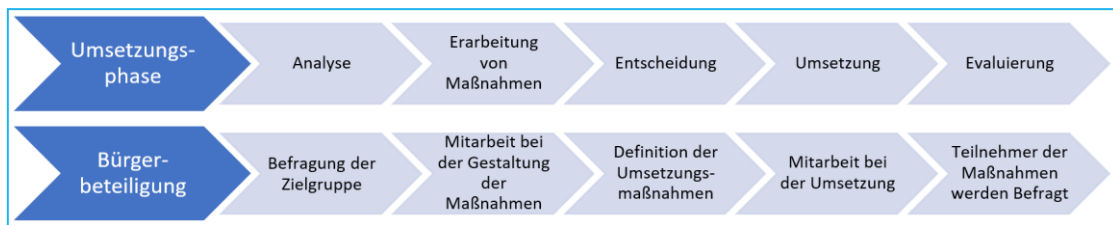


Abb. 2: Beteiligung der Bürgerschaft

Das haben wir ERREICHT:

- Schaffung einer Aufbaustruktur für die Handlungsfelder Senioren, Familien und Jugendliche
- Ermittlung der Anforderungen und Bedürfnisse
- Erarbeitung zielgerichteter Angebote im Rahmen von Bürgerwerkstätten
- Umsetzung der daraus resultierenden Maßnahmen

Das würden wir ANDERS machen, wenn wir nochmal von vorne anfangen könnten:

Arbeit und Aufgaben mit Teambildung auf eine breitere Basis stellen.

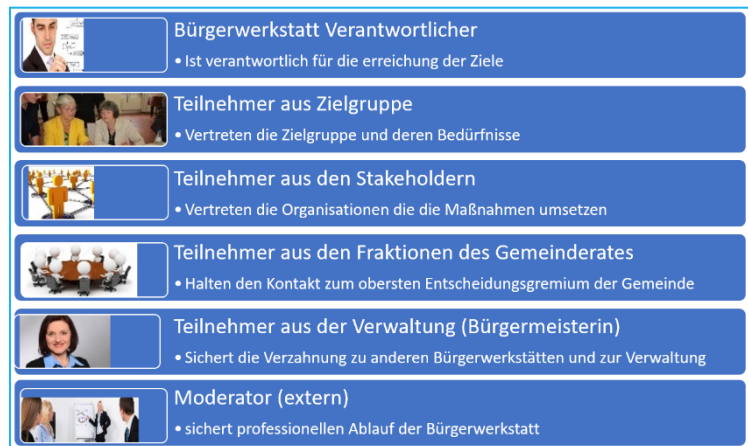


Abb. 3: Teilnehmer und Rollen der Bürgerwerkstatt

Unser TIPP für Projektneulinge:

- Bereits vorhandene Erfahrungen und Wissen für das eigene Projekt nutzen
- Schrittweise (Meilensteine) vorgehen – Entwicklungen beobachten und ggf. anpassen.
- Mitwirkende suchen und gezielt einbinden
- Intensive Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit – Transparenz
- Externe Moderation einbinden

FRAGEN zum Projekt?

Konrad Roth | Konrad.roth@googlemail.com | 07245 939 511